



Latour Reisen

David L. Slotnicki

Xantener Str. 24, 10707 Berlin

Tel. +49 30-88679090

Fax +49 30-8850634

mail@latour-reisen.de

www.latour-reisen.de

Orthodoxe Pilgerreise ins Heilige Land 9 Tage – für geschlossene Gruppen

Tag 1: Ankunft in Israel

Unser Vertreter empfängt die Gruppe am internationalen Flughafen Tel Aviv "Ben Gurion" und hilft bei den Formalitäten. Fahrt nach Lod und Besuch der St. Georgs-Kirche. Besuch der romantischen Altstadt von Jaffa mit ihrem alten Hafen. Übernachtung in Tel Aviv.

Tag 2: Caesarea – Carmel – Akko

Entlang der Mittelmeer-Küste nach Caesarea, der vormals bedeutenden Hafenstadt am Mittelmeer mit eindrucksvollen Relikten aus der Römerzeit und der Periode der Kreuzfahrer. Besuch in Muhraka im Carmel-Gebirge, wo sich Elias den Baals-Propheten stellte. Fahrt nach Akko mit seinen Zeugnissen einer besonders langen Geschichte. Hier herrschten Ägypter, Phönizier, Griechen, Römer, Araber, Kreuzfahrer, Türken und Briten. Fahrt nach und Übernachtung in Nazareth.

Tag 3: Nazareth – Kana – Berg Tabor – See Genezareth

Besuche in Nazareth: die griechisch-orthodoxe St. Gabriels-Kirche und der Marienbrunnen, die katholische Verkündigungsbasilika. Besuch Kana, wo Jesus anlässlich der Hochzeit zu Kana Wasser in Wein verwandelte. Fahrt auf den Berg Tabor, dem Ort der Verklärung Jesu Christi. Übernachtung in Tiberias oder am Ufer des Sees Genezareth.

Tag 4: Berg der Seligpreisung – Tabgha – Kapernaum – Yardenit – Banias

Besuch des Berges der Seligpreisung, wo Jesus seine Bergpredigt hielt. Besuch in Tabgha, dem Ort der Brotvermehrung. Bootsfahrt über den See Genezareth. Besuch in Kapernaum, wo Jesus sein Wirken als Prediger aufnahm. Fahrt nach Yardenit, der traditionellen Taufstätte, wo der Jordan den See Genezareth verlässt. Gelegenheit zur Taufe im Wasser des Jordans. Fahrt zum Naturpark Banias. Der gleichnamige, kleine Fluss gehört zu den drei Quellen des Jordans und spielt nicht nur in der christlichen Überlieferung eine Rolle. Übernachtung in Tiberias oder am Ufer des Sees Genezareth.

Tag 5: Das Jordantal – Beit Shean – Jericho – Jerusalem

Fahrt durch das Jordantal zur einst mächtigen Metropole Beit Shean mit ihren beeindruckenden Zeugnissen aus den Perioden der Ägypter, Griechen, Römer, Byzantiner und Kreuzfahrer. Besuch in Jericho, der wohl ältesten Stadt der Welt. Mit der Seilbahn auf den Berg der Versuchung (Sarantaron) und zum gleichnamigen Kloster. Übernachtung in Jerusalem.

Tag 6: Jerusalem

Nach dem Frühstück beginnt das Programm mit einem wundervollen Blick vom Ölberg auf die Altstadt Jerusalems. Besuch der Himmelfahrtskapelle, der russisch-orthodoxen Maria-Magdalena-Kirche und des Mariengrabs. Nach dem Zutritt zur Altstadt Jerusalems Begehung der Via Dolorosa mit den 14 Stationen des Kreuzwegs Jesu Christi. Besichtigung der Grabeskirche. Blick auf den Tempelberg mit seinen islamischen Heiligtümern und Besuch an der Klagemauer. Fahrt nach Ein Kerem, dem Geburtsort Johannes des Täufers. Über einen leichten Anstieg geht es hinauf zur Besuchskirche (Visitatio-Kirche). Hier begegnete Maria ihrer Cousine Elisabeth, deren Gruß mit Marias Magnifikat erwidert wurde. Übernachtung in Jerusalem.

Tag 7: Jerusalem

Besichtigungen auf dem Ölberg: das traditionelle Grab König Davids, die Dormitio-Abtei und der Abendmahlssaal. Besuch des Schreins des Buches, wo die berühmten Schriftrollen vom Toten Meer zu sehen sind. Besuch des Kreuzklosters. Hier soll der Baum gestanden haben, aus dessen Holz das Kreuz Jesu gefertigt wurde. Übernachtung in Jerusalem.

Tag 8: Bethlehem – Bethanien – Wadi Kelt – Totes Meer

Fahrt nach Bethlehem. Auf dem Weg Besuch des griechisch-orthodoxen Klosters Mar Elias und das Grab Rachels. Besichtigung der Geburtskirche in Bethlehem und Besuch in Bethanien. Von hier stammten die Schwestern Maria (von Bethanien), Martha und deren Bruder Lazarus, den Jesus wieder zum Leben erweckte. Fahrt zum griechisch-orthodoxen St. Georgs-Kloster in der Schlucht des Wadis Kelt in der Judäischen Wüste. Fahrt nach Qumran, dem Fundort der berühmten Schriftrollen und zum Bad im Toten Meer, dem tiefsten Punkt der Erde mit seinen enormen Heilkräften. Rückfahrt nach und Übernachtung in Jerusalem.

Tag 9: Abreise

Fahrt zum internationalen Flughafen Tel Aviv "Ben Gurion" und Rückreise in die Heimat. Unser Vertreter hilft bei den Formalitäten am Flughafen.

